



Medienmitteilung

Datum

7. März 2019

WEKO-Verfahren gegen Berner Belagsunternehmen

Bern, 07.03.2019 – Die Wettbewerbskommission (WEKO) hat am 5. März 2019 eine Untersuchung gegen zwei Belagswerke und deren Aktionäre und Aktionärinnen im Kanton Bern eröffnet. Sie führte bei verschiedenen Unternehmen Hausdurchsuchungen durch.

Es bestehen Anhaltspunkte, dass zwei Belagswerke im Kanton Bern Gebietsabreden getroffen haben und vereinbarten, sich nicht zu konkurrenzieren. Es existieren auch Indizien dafür, dass eines dieser Belagswerke über eine marktbeherrschende Stellung verfügt und diese missbraucht hat. Konkret besteht der Verdacht, dass es seine Aktionäre und Aktionärinnen bevorzugt behandelt und zum Nachteil anderer Belagswerke einen langanhaltenden Kundenbindungsmechanismus aufgebaut hat. Im Rahmen der Untersuchung ist zu prüfen, ob tatsächlich kartellrechtlich unzulässige Wettbewerbsbeschränkungen vorliegen.

Kontakt/Rückfragen:

Frank Stüssi
Stv. Direktor

058 462 27 07
076 402 46 21

frank.stuessi@weko.admin.ch